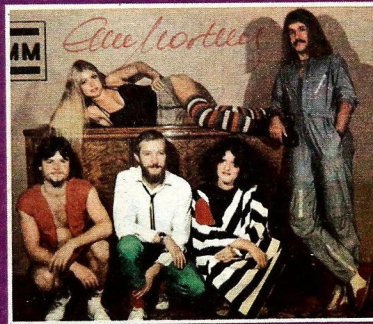


Die Sängerin feiert ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum

Eine echte Seltenheit: Die Autogrammkarte von Elke Martens stammt aus ihren Karriere-Anfängen



Zum 30-jährigen Bühnenjubiläum präsentiert Sängerin Elke Martens stolz ihre CDs

ELKE MARTENS: „Kürzer treten? Auf gar keinen Fall!“

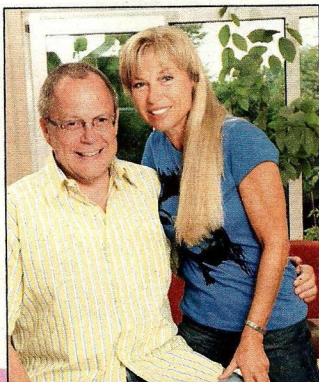
„Plötzlich stand ich zitternd auf der Bühne, Funken flogen um mich herum“, berichtet Sängerin Elke Martens (54) über eine Bühnenshow, die sich im Laufe ihrer 30-jährigen Karriere ereignet hat, – und wird dabei blass. „Ich hätte tot sein können, mein Mikro stand unter Strom. Erst als ich umfiel, wurde der Stromkreis unterbrochen, und ich kam im Krankenhaus wieder zu mir.“

Ein neues Heim

Viele Erinnerungen hat Elke Martens an die vergangenen Jahre, vor allem schöne, aber eben auch kuriose. Das 30. Bühnenjubiläum wollte sie gemeinsam mit ihren Fans feiern, aber dann meldete der Vermieter ihres Hauses Eigenbedarf an und die Sängerin und ihr Ehemann, der Radiomoderator Jürgen Jürgens (58), mussten die Feierpläne aufgeben und nach einem neuen Zuhause suchen. Drei Monate waren sie unterwegs, bis sie ein neues Haus vor den Toren Potsdams fanden.

„Ich lebe noch in einem Provisorium, bin nur am Suchen“, erzählt die Sängerin. „Das Haus war heruntergewirtschaftet, der Garten eine Müllkippe, und weniger Platz haben wir hier auch. Wir sind dabei, alles wieder wohnlich zu machen, aber das kostet Zeit. Ich glaube, der Keller wird nie fertig!“

Ihr Ehemann ▶ Jürgen Jürgens gibt ihr Halt und Kraft – vor Kurzem sind sie in ein neues Haus gezogen



Elke Martens stand über die Jahre hinweg mit Künstlern wie Diether Krebs, Bill Ramsey, Heinz Schenk und Ireen Sheer auf der Bühne oder vor der Kamera. Nur scheinbar ist es etwas ruhiger geworden, brachte Elke Martens doch gerade zum 30. Bühnenjubiläum eine neue Single auf den Markt: „Er steht zu mir“. Und ihre Fans stehen zu ihr – wollen sie nun im September zum Jubiläum überraschen. Wann und wo? Das weiß sie noch nicht...

Bis dahin wird Elke Martens ihre Hobbys wie Bogenschießen, Malen und Tennis vernachlässigen. Kater Joschi aber besteht auf seinen Streicheleinheiten – trotz Umzugs-Chaos. *J. Hader*



◀ Ein kleines Paradies: In ihren Garten steckt Elke Martens viel Zeit und Mühe. Arbeit, die sich lohnt

Während sie ihre ▶ Kisten auspackt, probiert sie einen Hexenhut – ein bisschen Spaß muss sein

